ORTSGEMEINDE KASDORF



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates Kasdorf am 30. September 2024

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.25 Uhr

Anwesend waren unter dem Vorsitz des

Ortsbürgermeisters Danny Richter

die Mitglieder: 1. Christopher Opel (1. Beigeordneter)

2. Florian Bonn (2. Beigeordneter)

3. Björn Opel

4. Michael Rüdel

5. Roland Bonn

6. Julia Zimmermann

Nichtratsmitglieder: Revierförster Herr Christian Friedrich.

Zu der heutigen Sitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 12.09.2024 eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch Aushang an der Bekanntmachungstafel erfolgte am 16.09.2024, Veröffentlichung in der Wochen-Zeitung "Blaues Ländchen aktuell" erfolgte in der 37. Kalenderwoche.

Öffentlicher Teil

- Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2. Forstangelegenheiten
 - Schlagabraum
 - Forsthaushalt
- 3. Beratung und Beschluss über den Nutzungsvertrag der Fläche für zusätzliche Windkraftanlagen
- 4. Bauanträge
- 5. Einwohnerfragestunde
- 6. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

7. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

OB Danny Richter begrüßt den vollzählig erschienenen Gemeinderat. Ebenso begrüßte der Bürgermeister den Revierförster Herrn Christian Friedrich. Er ist für die nötigen Erläuterungen zu dem Tagesordnungspunkt 2 anwesend. Zudem begrüßte der Bürgermeister 9 Zuhörer*innen,

Der Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Beginn der Sitzung wird Julia Zimmermann als neues Mitglied des Gemeinderates noch per Handschlag verpflichtet.

TOP 2: Forstangelegenheiten

- Schlagabraum

Revierförster Christian Friedrich bezieht Stellung zu diesem Punkt.

Aus folgenden Gründen wurde auf Empfehlung des Forstamtes Schlagabraum ausgesetzt:

- Lohnt sich nicht, da für private Selbstwerbung die Nachfrage sehr gering war
- Hohes Gefahrenpotential durch Trockenschäden (Haftungsfrage)
- Zertifizierung PEFC (Nachweis, dass Wälder auf nachhaltige Weise und gemäß strengen Standards bewirtschaftet werden), lässt Schlagabraum nur unter strengen Vorgaben zu

Um eine finale Entscheidung in dieser Angelegenheit zu treffen, wird sich der Gemeinderat zu dieser Thematik weiterhin beraten und dabei die Nachfrage innerhalb der Gemeinde berücksichtigen.

- Forsthaushalt

Revierförster Friedrich bespricht mit dem Gemeinderat die vorliegende Planung zum Forsthaushalt 2025. Die Ratsmitglieder hatten diese Planung im Vorfeld zur Einsicht erhalten. Alle aufgeführten Punkte werden erläutert.

TOP 3: Beratung und Beschluss über den Nutzungsvertrag der Flächen für zusätzliche Windkraftanlagen

Im Zuge der Positivplanung zu einer möglichen Windenergieanlage ist eine zusätzliche Fläche für zwei weitere potenzielle Anlagen entstanden.

Hierzu wird für die weitere Planung zunächst ein Beschluss bezüglich eines Nutzungsvertrages benötigt.

Betroffen sind mehrere Flurstücke innerhalb der Gemarkung Kasdorf, welche alle in Gemeindeeigentum sind.

Eckdaten den Nutzungsvertrages:

- Laufzeit 30 Jahre
- Beinhaltet eine Entschädigung für Jagdpachtstörung
- Bis Ende des 10. Jahres 10% des Stromerlöses p.a., mind. jedoch 120.000,-€ pro WEA, p.a.
- Bis Ende des 15. Jahres 11% des Stromerlöses p.a., mind. jedoch 132.000,-€ pro WEA, p.a.
- Bis Ende des 20. Jahres 12% des Stromerlöses p.a., mind. jedoch 144.000,-€ pro WEA, p.a.
- Ab dem 21. Betriebsjahr bis zur Stilllegung 13% des Stromerlöses p.a., mind. jedoch 156.000,-€ pro WEA, p.a.

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung den Nutzungsvertrag der Flächen für zusätzliche Windkraftanlagen in der vorliegenden Form.

Der Beschluss ist einstimmig

TOP 4: Bauanträge:

Dem Gemeinderat liegt aktuell ein Bauantrag vor.

Flur 4, Parzelle 6.

Geplant ist hierbei der Umbau einer Garage zu einer Einliegerwohnung.

Seitens Verbandsgemeindeverwaltung und Verbandsgemeindewerke bestehen keine Bedenken. Um optische Veränderungen zu vermeiden, soll der Bau an die bestehenden baulichen Gegebenheiten angepasst werden.

Gemäß § 36 BauGB ist nun das gemeindliche Einvernehmen durch Beschluss des Gemeinderates herzustellen.

Nach kurzer Beratung fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss: Die Ortsgemeinde Kasdorf stimmt dem gemeindlichen Einvernehmen nach §36 BauGB zu dem vorliegenden Bauantrag zu.

Der Beschluss ist einstimmig

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Edwin Klöppel:

Herr Klöppel fragt in Bezug auf Windenergie nach einer Antwort zum Bauantrag für die erste geplante Windenergieanlage.

Hierzu gibt Bürgermeister Richter die Information, dass die Gemeinde regelmäßig bei der zuständigen Stelle nachfragt und aktuell noch keine Antwort zur Entscheidung hat. Sollte diesbezüglich eine Meldung vorliegen, wird die Gemeinde entsprechend informiert.

Edwin Klöppel fragt nach den weiteren Schritten bezüglich der Thematik Starkregenvorsorge:

Hierzu informiert Bürgermeister Danny Richter, dass eine Informationsveranstaltung geplant ist:

Mittwoch, der 20.11.2024 um 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Kasdorf. Eine gesonderte Veröffentlichung dieses Termins folgt noch.

Thomas Schmidt:

Herr Schmidt fragt nach der Absicherung eines Rückbaus von möglichen Windenergieanlagen. Dazu antwortet Bürgermeister Richter, dass dieser Rückbau durch eine Bürgschaft abgesichert ist.

Jörg Maus:

Herr Maus merkt an, dass das Interesse für Schlagabraum innerhalb der Gemeinde bitte geprüft werden sollte. Hinsichtlich einer Absicherung für Forstrevier und Gemeinde wären auch die Interessenten gesprächsbereit.

OB Danny Richter informiert, dass sich der Gemeinderat wie unter Tagesordnungspunkt 2 damit befasst und hinsichtlich Interessenten prüfen wird.

Berthold Werner:

Herr Werner fragt, wer aktuell der Dienstleister für die Rückearbeiten im Wald ist. Dazu folgt die Information aus dem Gemeinderat, dass der Betrieb von Pierre von der Heidt aus Gemmerich aktuell für diese Tätigkeiten zuständig ist.

Sandra Zimmermann:

Frau Zimmermann fragt, wann wieder Splitt auf dem Friedhof zur Verfügung steht. Bürgermeister Richter informiert, dass die Seitenwände des Splittbehälters erneuert werden und dann neuer Splitt eingefüllt wird.

TOP 6: Mitteilungen und Anfragen

6.1 Neue Vorsitzenden im Kindergartenzweckverband Erste Vorsitzende ist Heike Ullrich aus Ruppertshofen. Zweiter Vorsitzender ist Ullrich Birkenstock aus Endlichhofen.

6.2 Provisorische Containeranlage für Kindergarten

Bei der Sitzung des Kindergartenzweckverbandes am 18.09.2024 wurde die Beauftragung der provisorischen Containeranlage beschlossen. Investitionsvolumen liegt bei 249.767,77€ für 32 Monate, 40% werden von Kreis übernommen. Für die OG Kasdorf beträgt der Anteil ca. 17% (25.500,-€).

6.3 Information zu Hebesätzen der Grundsteuer

Aufgrund des neuen Bewertungssystems der Grundstücke durch das Finanzamt, wird sich in den Gemeinden ein Defizit in den Gemeindekassen durch verminderte Grundsteuer ergeben. In Kasdorf sind dies nach Vorläufigen Zahlen 12.500.-€. Nach erster vorläufiger Rücksprache ist die Empfehlung, dass die Hebesätze der Grundsteuer angehoben werden, um einen Teil der Mindereinnahmen auszugleichen.

Dies soll zunächst als erste Information dienen. Weitere Vorgehensweise und Maßnahmen werden dann entsprechend veröffentlicht, bzw. öffentlich beraten.

6.4 Computer für Gemeinde- / Dienstzwecke

Bürgermeister Danny Richter informiert, dass aufgrund eines Hacker-Angriffs auf die Verbandsgemeindeverwaltung der Mailverkehr zum Erliegen kam. Aus diesen Gründen, soll zunächst für Dienstzwecke ein separater von der Verbandsgemeinde vorprogrammierter Computer verwendet werden.

6.5 Haushaltsplanung für 2025

Für das nächste Jahr sollen noch bestimmte Sachthemen im Haushalt berücksichtigt werden:

- Zaun am Spielplatz
- LED-Lampen neu in WC-Anlage vom Dorfgemeinschaftshaus
- Umbau in Schutzhütte aufgrund Festanschlüsse für Strom/Wasser

6.6 Kommunalrabatt Syna

Bürgermeister Richter informiert, dass seitens des Dienstleisters Syna in den vergangenen Jahren ein Kommunalrabatt von 10% auf die Gesamtrechnung gewährt wurde. Gemäß Gerichtsurteil des BGHs ist dies nicht mehr zulässig. Eine Zählermiete muss davon ausgeschlossen werden.

Ebenso informiert Bürgermeister Danny Richter hinsichtlich der Erneuerung der Straßenbeleuchtung, dass das LED-Modul für die geplante und entsprechend kalkulierte Ronda Leuchte nicht mehr produziert wird. Seitens Syna und des zuständigen Sachbearbeiters liegt eine aktualisierte Kalkulation vor.

Aufgrund dieser Änderung und der neuen Kalkulation stimmt der Gemeinderat für den Einsatz der alternativen technische Leuchte.

Der Beschluss ist einstimmig.

6.7 Neuanschaffung

Es folgt die Information, dass von den Erlösen des Adventsmarktes und des Bunten Abends drei neue große Sonnenschirme für die Gemeinde angeschafft wurden. Preis ca. 2.000,-€.

6.8 Tiefbau Friedhof

Zukünftig werden die Arbeiten für Gräber auf dem Friedhof von dem Tiefbauunternehmen Peter Schmidt aus Weyer ausgehoben und wieder verschlossen. Konditionen wurden seitens der Verbandsgemeindeverwaltung ausgehandelt und die Vereinbarung mit der Firma geschlossen.

6.9 Baumaßnahmen entlang Viehweg

Aufgrund nicht ordnungsgemäßer Ausführung von Bauarbeiten der Graben am Viehweg, müssen diese komplett überarbeitet werden. Weder das eingebaute Material noch die Profilierung sind zufriedenstellend. Auch die Rohrdurchführungen müssen wieder freigespült werden.

6.10 Arbeitseinsatz in Gemeinde

Im August wurde an zwei Tagen folgende Arbeiten im Bezug auf die Wasserführung erledigt:

- Profilierter Graben am Feldweg hinter dem Grundstück der Familie Rheingans.
- Reinigung einer Rinne im Feldweg in Richtung Bogel.
- Erstellen eines Querschlags hinter dem Reiterhof der Familie Diehm in Richtung Kappesstücker

Bürgermeister Richter dankte Florian Bonn und Maximilian Schmidt für die Unterstützung. Die Kosten für diesen Einsatz belaufen sich auf etwa 800,-€

6.11 Vereine räumen auf

Danny Richter informiert, dass am 14. September von den Ortsvereinen eine Aufräumaktion stattgefunden hat. Dabei wurden Bereiche im Dorfgemeinschaftshaus, sowie Vereinsräumlichkeiten aufgeräumt.

Er bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern.

6.12 Kurzer Ausblick

Bürgermeister Danny Richter gibt als kurzen Ausblick eine Information, welche Projekte, bzw. Maßnahmen in der nun begonnenen Legislaturperiode angestoßen, geprüft oder erledigt werden sollen:

- Umsetzung des Starkregen- / Überflutungskonzeptes
- Projekt Windkraft weiterbearbeiten, zwei zusätzliche WEA könnten hinzukommen
- Planung des Umbaus "Altes Schulhaus", evtl. zielgerichtet mit Fördermitteln wie Leader

- Erneuerung Heizung DGH. Hierzu wäre eine Zusammenarbeit mit einer Energieberatung möglich, bei der ein zukunftssicheres Konzept erstellt werden kann.